



Ministerialblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

Ausgabe: [MBL. NRW. 2006 Nr. 2](#)
Veröffentlichungsdatum: 14.12.2005
Seite: 27



3. Nachtrag vom 14.12.2005 zur Satzung der Pflegekasse bei der AOK Westfalen-Lippe vom 7.12.1994

AOK Westfalen-Lippe

3. Nachtrag vom 14.12.2005
zur Satzung der Pflegekasse bei der AOK Westfalen-Lippe
vom 7.12.1994

Die Satzung der Pflegekasse bei der AOK Westfalen-Lippe, zuletzt geändert durch den 2. Nachtrag vom 5.12.2002, wird wie folgt geändert:

Artikel 1
Änderung der Satzung

§ 9 wird wie folgt geändert:

Absatz 1 wird wie folgt gefasst:

„Beiträge, die nach dem Arbeitsentgelt zu bemessen sind, sind in voraussichtlicher Höhe der Beitragsschuld am drittletzten Bankarbeitstag des Monats fällig, in dem die Beschäftigung, mit der das Arbeitsentgelt erzielt wird, ausgeübt worden ist oder als ausgeübt gilt; ein verbleibender Restbeitrag wird zum drittletzten Bankarbeitstag des Folgemonats fällig. Im Übrigen gilt § 23 SGB IV.“

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Dieser Nachtrag tritt am 1.1.2006 in Kraft.

Dortmund, den 14. Dezember 2005

Der Vorsitzende des Verwaltungsrates
der Pflegekasse bei der AOK Westfalen-Lippe

Dr. P r o j a h n

Der Vorsitzende des Vorstandes

N a d o l n y

Genehmigung

Der vorstehende Satzungsnachtrag Nr. 3 wird gemäß § 47 Abs. 2 SGB XI genehmigt.

Essen, den 19. Dezember 2005

II 1-3600.1-2-I

Landesversicherungsamt
Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag

S i g u d a

- MBI. NRW. 2006 S. 27